

Klettgauer Bote: **Neujahrswunsch für die Politik im Klettgau**

2.1.2018, Martina Munz

Mit der besseren Verkehrsanbindung ist der Klettgau als Wohnregion attraktiver geworden. Die kurzen Wege nach Schaffhausen, Zürich, Winterthur und bald auch Basel werden für den Klettgau aber zunehmend zu einer Bedrohung. Der Siedlungsbrei frisst sich gefährlich von der Enge in den Klettgau. Es muss uns gelingen, die noch weitgehend intakte Kulturlandschaft zu erhalten und die Siedlungsentwicklung in den Griff zu bekommen. Dies kann nur über eine konsensorientierte Politik gelingen, die das Wohl der gesamten Bevölkerung anstrebt und nicht einseitig auf Wachstum setzt. Für das kommende Jahr wünsche ich mir, dass wir im Klettgau die Gemeinsamkeiten in den Vordergrund stellen, um damit die vielfältigen Herausforderungen wie Raumplanung, Schule oder Altersbetreuung erfolgreich meistern zu können.